

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1. Fortschreibung des Bau- und Investitionsprogramms Straßen und Radwege, Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen für den Haushalt 2023;  
Fahrzeug- und Gerätebeschaffung

Beschluss (einstimmig):

1. Das Bau- und Investitionsprogramm Straßen 2023 - 2026 wird gemäß Vorschlagsliste beschlossen.
2. Das Bau- und Investitionsprogramm Radwege 2023 - 2026 wird gemäß Vorschlagsliste beschlossen.
3. Den geplanten Deckenerneuerungen 2023 – 2026 wird gemäß Vorschlagsliste zugestimmt.
4. Der vorgesehenen Fahrzeug- und Gerätebeschaffung 2023 - 2026 wird gemäß Vorschlagsliste zugestimmt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage 1 bis 4 aufgeführten Bau- und Investitionsmaßnahmen (Straßen, Radwege, Deckenerneuerungen, Fahrzeug- und Gerätebeschaffung) im Entwurf des Kreishaushalts 2023 zu veranschlagen.
6. Die unter Ziffer 5 veranschlagten Beträge stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung im Rahmen der Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2023.

Hinweise:

Kreisrätin **Dr. Kreitmeier** bittet die Verwaltung, bei zukünftigen Maßnahmen in der Sitzungsvorlage mehr Zusatzinformationen aufzuführen. Auch eine Karte wäre zur besseren Übersicht hilfreich.

Man sollte im Kreisstraßennetz grundsätzlich prüfen, welche Straßen weiterhin die Funktion einer Kreisstraße haben und welche nicht. Zudem sollte das allgemeine Verfahren zur Klassifizierung von Kreisstraßen in der nächsten Sitzung des Technischen und Umweltausschusses dargestellt werden.

Der **Vorsitzende** sichert zu, dass Verfahren zur Klassifizierung in der nächsten Sitzung darzustellen, warnt jedoch auch davor, sich dadurch nicht zu viel zu erhoffen.

Herr **Schrodin** sichert zu, eine Übersichtskarte nachzureichen.

2.	<p><b>K 6158 Brückensanierung, Brücke über die Bahn in Rielasingen-Worblingen; Auftragsvergabe</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p><b>Der Auftrag für die Sanierung der Brücke über die Bahn an der K 6158 in Rielasingen-Worblingen wird zum Angebotspreis von 1.047.916,84 EUR an die Firma Steidle Bau GmbH aus Sigmaringen vergeben.</b></p> <p>Hinweis:</p> <p>Kreisrat <b>Staab</b> bittet darum, bei den künftigen Straßenbaumaßnahmen in den Sitzungsvorlagen auch die im Haushalt eingeplanten Mittel sowie die Kostenberechnung mit aufzuführen.</p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> sichert dies zu.</p>
3.	<p><b>Klimaschutz im Landkreis Konstanz</b></p>
3.1.	<p><b>European Energy Award (eea) im Landkreis Konstanz; Energiepolitisches Arbeitsprogramm</b></p> <p><b><u>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):</u></b></p> <p><b>Dem vorgelegten Entwurf des energiepolitischen Arbeitsprogramms (EPAP) für den European Energy Award (eea) wird zugestimmt.</b></p>
3.2.	<p><b>Vergabe Ladeinfrastruktur für die E-/Hybridfahrzeuge des Landkreises</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p><b>Der Auftrag für die Lieferung und Montage der Ladeinfrastruktur (39 E-Ladesäulen an zehn Liegenschaften) für die E-/Hybridfahrzeuge des Landkreises wird an die Stadtwerke Radolfzell als wirtschaftlichste Bieterin mit einer Auftragssumme von 296.929,26 EUR vergeben.</b></p> <p>Hinweis:</p> <p>Kreisrat <b>Schmid</b> bittet die Verwaltung, mit den Stadtwerken nochmals ins Gespräch über weitere Einsparmöglichkeiten zu kommen.</p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> sichert zu, das Gespräch nochmals zu suchen.</p>
3.3.	<p><b>Klimaschutz im Landkreis Konstanz; Mobilität: PENDLA - Antrag der CDU-Fraktion</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p><b>Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung der Mitfahrzentrale PENDLA für den Landkreis Konstanz zu prüfen.</b></p>

4.	<p><b>ÖPNV der Zukunft 2; Antrag der FW-Fraktion</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p><b>1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Mobilitätsmanagement aufzubauen und am „ÖPNV der Zukunft“ weiter zu arbeiten.</b></p> <p>Hinweis:</p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> ergänzt, dass die im Antrag der FW-Fraktion aufgeführten 10 Punkte als integraler Bestandteil des Beschlussvorschlages gesehen und von der Verwaltung geprüft werden.</p> <p><i>Ziffer 2 des alternativen Beschlussvorschlages der Verwaltung wird auf Anregung des Gremiums gestrichen.</i></p>
5.	<p><b>Entwicklung eines Modells für ein kreisweites Sozialticket; Antrag der Fraktion DIE LINKE</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p><b>Entfällt.</b></p> <p><i>Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.</i></p>
6.	<p><b>Vereinbarung nach § 15 ÖPNV-Gesetz</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p><b>Der Vereinbarung mit den Städten Konstanz, Singen, Radolfzell und Engen über eine angemessene Mittelausstattung nach § 15 ÖPNV-Gesetz wird zugestimmt.</b></p>
7.	<p><b>Verkehrsverbund Hegau - Bodensee VHB; Tarifanpassung zum 1. Januar 2023</b></p> <p><b><u>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (Mehrheitliche Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen):</u></b></p> <p><b>1. Die beabsichtigte Tarifierhöhung des Verkehrsverbundes Hegau-Bodensee (VHB), die dieser im Rahmen seiner Tarifhoheit bei den Genehmigungsbehörden (Regierungspräsidium Freiburg und Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg) beantragen wird, wird zur Kenntnis genommen.</b></p> <p><b>2. Der Landkreis leistet seinen Zuschuss an den Tarifverbund in Höhe des vereinbarten Betrages (1.220.000 EUR/Jahr). Über diesen Betrag hinaus erstattet der Landkreis dem Verbund die Mindererlöse für die Schülermonatskarte „Light“ gemäß dem Beschluss des Kreistags vom 6. Juni 2011. Der Anteil Verbundzuschuss des Landes nach dem ÖPNVG wird an den Verbund unverändert weitergeleitet.</b></p> <p><b>3. Der Preis für die ermäßigte Schülermonatskarte (SMK light) wird für die Preisstufe 1 auf 36,60 EUR; der Preisstufe II auf 48,40 EUR und die Preisstufe III auf</b></p>

	<p>59,50 EUR festgesetzt. Das entspricht eine Erhöhung um die durchschnittliche Preisanpassung im VHB.</p> <p>4. Eine weitere Bezuschussung zur Abdeckung von Mindererlösen erfolgt nicht.</p>
8.	<p><b>Berufsschulzentrum Radolfzell; Vergabe Photovoltaikanlage</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p>Der Auftrag für die Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Berufsschulzentrums Radolfzell wird an die Stadtwerke Radolfzell als wirtschaftlichste Bieterin mit einer Auftragssumme von 298.793,98 EUR vergeben.</p>
9.	<p><b>Behördenzentrum Radolfzell, Brandschutzmaßnahmen; Vergabe Metallbau- und Verglasungsarbeiten</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p>Der Auftrag für das Gewerk Metallbau- und Verglasungsarbeiten am Behördenzentrum Radolfzell, Otto-Blesch-Straße 49 wird an die Firma HEWE Glas- und Metallbau GmbH aus Lahr mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 138.075,70 EUR vergeben.</p>
10.	<p><b>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</b></p>
10.1.	<p><b>Namenswettbewerb Netz 19</b></p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> erinnert an den Beschluss des Technischen und Umweltausschusses vom 12. April 2021: Neben dem „seehas“ und dem „seehäse“ soll auch die Schienenstrecke Singen – Schaffhausen einen eigenen Namen erhalten.</p> <p>Die Verwaltung wurde beauftragt, einen öffentlichen Namenswettbewerb durchzuführen. Dieser wird im Juli 2022 stattfinden. Eine Jury, die sich u. a. auch aus Mitgliedern des Kreistags zusammensetzt, wird aus den eingereichten Ideen und Vorschlägen den Namen für das Netz 19 auswählen.</p>
10.2.	<p><b>Machbarkeitsstudie Bahnstrecke Etwilen - Singen</b></p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> berichtet, dass in der letzten Sitzung des Technischen und Umweltausschusses gefragt wurde, ob und in welcher Höhe das Land die Machbarkeitsstudie mitfinanzieren wird. Nach Auskunft des Verkehrsministeriums wird die Stadt Singen eine Förderung erhalten. Höhe und Umfang sind noch unklar und hängen davon ab, ob sich auch die Schweiz an der Studie beteiligen wird.</p> <p>Das Verkehrsministerium hat Kontakt mit der Stadt Singen aufgenommen, die sich auf kommunaler Seite bemühen wollte, die Schweizer Kommunen doch noch „auf den Zug“ zu holen und dort eine anteilige Mitfinanzierung zu erreichen. Eine Rückmeldung hierzu steht noch aus.</p>

10.3.	<p><b>Freiflächen-Photovoltaikanlage auf Tunnel der B 33; Anregung Kreisrat Dr. Geiger</b></p> <p>Kreisrat <b>Dr. Geiger</b> regt an, auf der großen Grünfläche über dem Tunnel der B 33 nahe der Reichenau-Waldsiedlung Freiflächen-Photovoltaikanlagen zu installieren.</p> <p>Herr <b>Neugebauer</b> sichert zu, die Anregung mitzunehmen.</p>
10.4.	<p><b>Neuausschreibung der Schienenstrecken Netz 10, Netz 19, Schwarzwaldbahn und Spangenzug durch das Verkehrsministerium; Anfrage Kreisrat Dr. Geiger</b></p> <p>Kreisrat <b>Dr. Geiger</b> fragt, wie die Verwaltung mit dem Antrag der FDP-Fraktion vom 8. Juni zur Neuausschreibung der Schienenstrecken Netz 10, Netz 19, Schwarzwaldbahn und Spangenzug umgehen wird.</p> <p>Herr <b>Neugebauer</b> teilt mit, dass die Ziele des Landkreises erarbeitet und dem Verkehrsministerium, das grundsätzlich offen für Vorschläge ist, mitgeteilt werden müssen. Ein Rechtsanspruch besteht jedoch nicht.</p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> ergänzt, dass der Antrag zeitnah im Gremium eingebracht wird.</p>
11.	<p><b>Aufgaben des Betriebsausschusses EVU "seehäsele"</b></p>
11.1.	<p><b>Verlängerung seehäsele bis Hindelwangen</b></p> <p><u><b>Beschluss:</b></u></p> <p><b>Entfällt.</b></p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>
11.2.	<p><b>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</b></p> <p>Auf Nachfrage des <b>Vorsitzenden</b> erfolgt keine Wortmeldung.</p>
12.	<p><b>Aufgaben des Betriebsausschusses "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Konstanz"</b></p>
12.1.	<p><b>Neufassung des Entsorgungsvertrages zwischen dem Landkreis Konstanz und der ABK GmbH</b></p> <p><u><b>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):</b></u></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Dem Abschluss des neugefassten Entsorgungsvertrags mit der ABK GmbH wird seitens des Landkreises Konstanz zugestimmt.</li> <li>2. Der Vertreter des Landkreises Konstanz wird bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der ABK-Abfallwirtschaftsgesellschaft der Landkreise Bodenseekreis und Konstanz mbH folgende Zustimmung abzugeben: „Dem Abschluss neuer Entsorgungsverträge mit den Landkreisen Bodenseekreis und Konstanz wird zugestimmt.“</li> </ol>

12.2.	<p><b>EU-weite Ausschreibung von Entsorgungsdienstleistungen; Auftragsvergaben</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p><b>Los 1: Der Auftrag für die Sammlung, Transport und Entsorgung von Problemstoffen aus privaten Haushalten im Landkreis Konstanz wird zum Gesamtangebotspreis von brutto 315.814,35 EUR/a (Gesamtentgelt für die Vertragslaufzeit von 3 Jahren brutto 947.443,04 EUR) an die Fa. REMONDIS Industrie Service GmbH &amp; Co.KG, Lünen, vergeben.</b></p> <p><b>Los 2: Der Auftrag für die Containergestellung, Übernahme und Transport von Abfällen und Verwertung von Wertstoffen (Wertstoffhof Singen-Rickelshausen) wird unter Berücksichtigung der Netto-Erlöse für die Verwertungen zum Gesamtangebotspreis von brutto 15.178,34 EUR/a (Gesamtentgelt für die Vertragslaufzeit von 3 Jahren brutto 45.535,02 EUR) an die Fa. REMONDIS Süd GmbH, Singen, vergeben.</b></p>
12.3.	<p><b>Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Landkreis Konstanz"; Jahresabschluss 2021</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1. Der Jahresabschluss 2021 wird gem. Anlage 2 festgestellt.</b></li> <li><b>2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.</b></li> </ol>
12.4.	<p><b>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</b></p> <p>Auf Nachfrage des <b>Vorsitzenden</b> erfolgt keine Wortmeldung.</p>